



Nazwa instytucji

Książnica Cieszyńska

Tytuł jednostki/Tytuł publikacji

**Gesamt-Übersicht der Ertrags-Resultate der Kammer
Teschen : 1875-1885.**

Liczba stron oryginału

18

Liczba plików skanów

18

Liczba plików publikacji

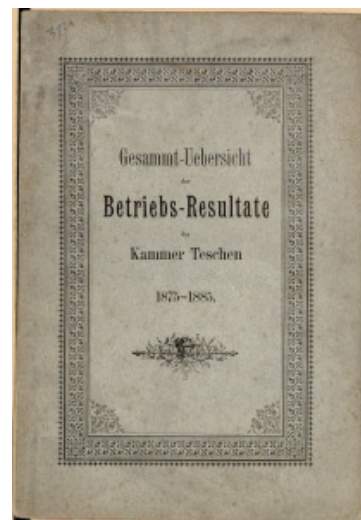
19

Sygnatura/numer zespołu **PM II 05745**

Data wydania oryginału **[1885]**

Zdigitalizowano w ramach projektu pt.

**Udostępnienie cieszyńskiego dziedzictwa
piśmienniczego on-line**



**Fundusze
Europejskie**
Program Regionalny



Śląskie.

Unia Europejska
Europejski Fundusz
Rozwoju Regionalnego



3824

Gesammt-Uebersicht
der
Betriebs-Resultate
der
Kammer Teschen
1875-1885.





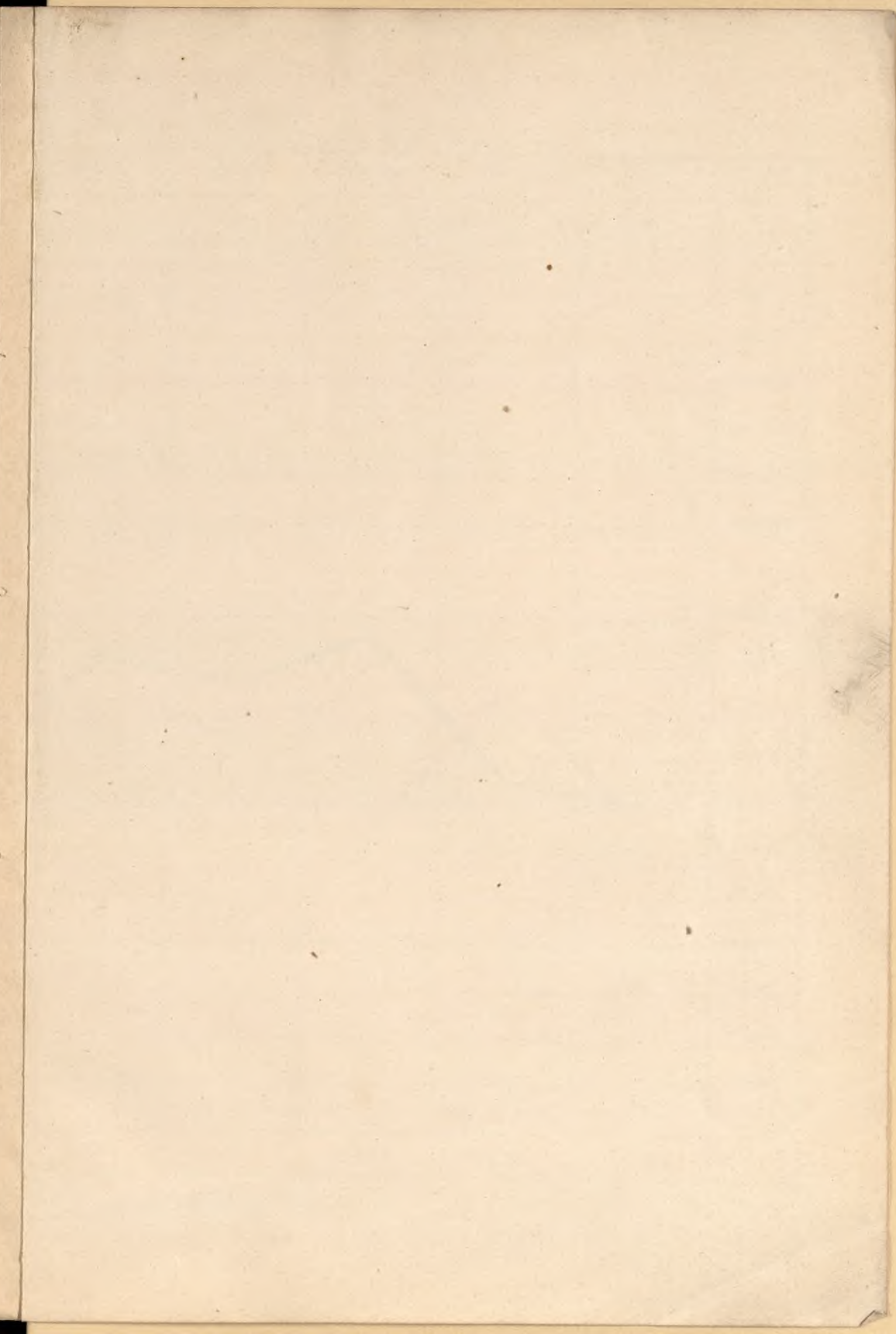
PM 5745
11

GESAMMT-ÜBERSICHT
DER
ERTRAGS-RESULTATE
DER
K A M M E R T E S C H E N
1875—1885.

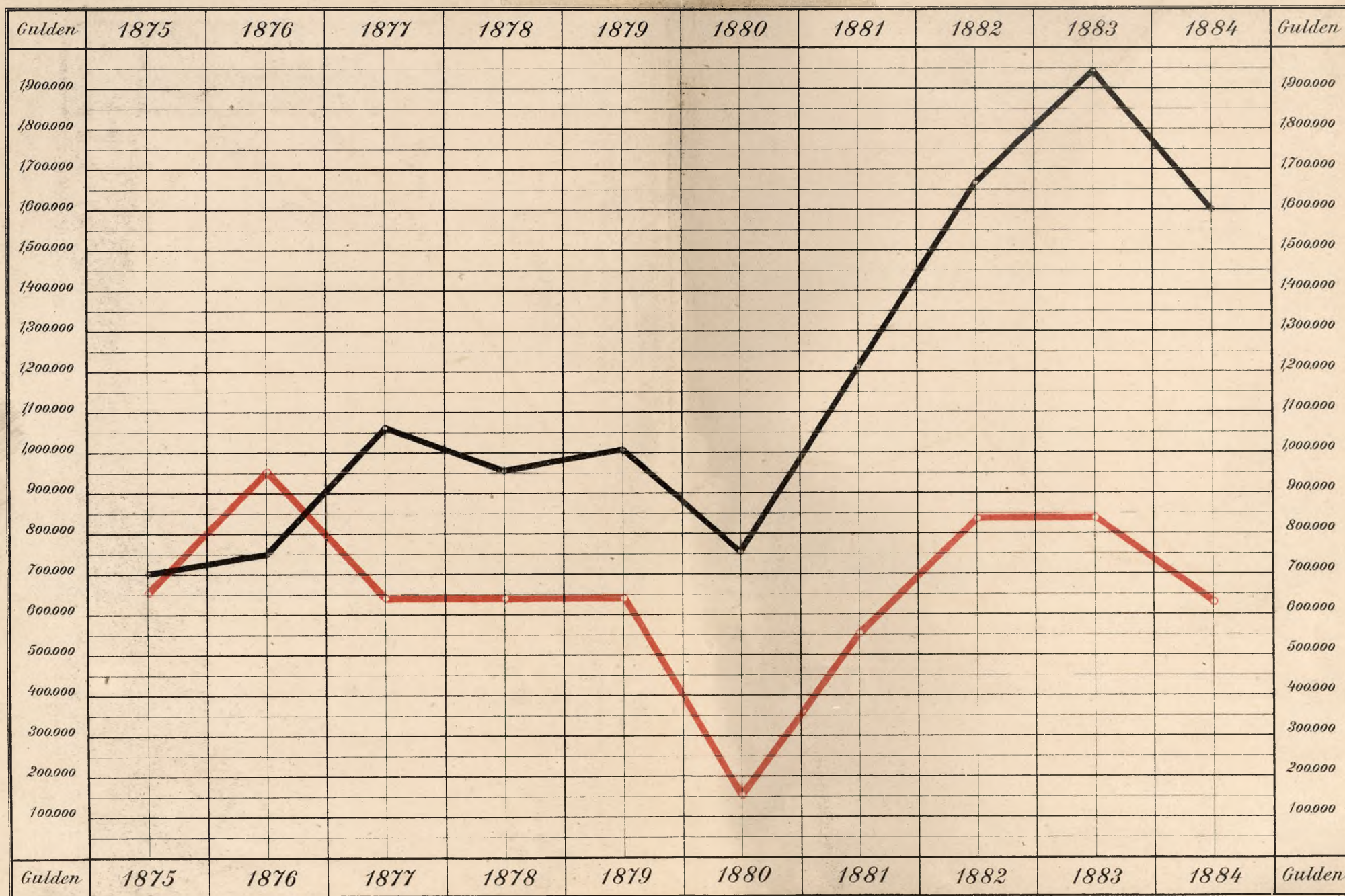
Jahr	Anlage-Capital	Ertrag	Ver- zinsung 0/0
1875	29,095.714	713.217	2. ₅
1876	29,219.538	767.016	2. ₆
1877	25,390.148	1,089.641	4. ₃
1878	26,090.766	963.152	3. ₇
1879	26,351.407	1,002.797	3. ₈
1880	26,593.402	720.041	2. ₈
1881	26,136.005	1,153.303	4. ₇
1882	26,661.836	1,639.341	6. ₂
1883	26,943.722	1,936.354	7. ₂
1884	27,933.500	1,536.586	5. ₅
Summa .	—	11,521.448	—
10jähriger Durch- schnitt	27,041.604	1,152.144	4. ₃

Abfuhr	Bankkosten und Neuanschaffungen	Entwertungen
665.618	512.772	294.724
962.347	550.760	294.097
662.000	1,162.912	292.835
662.000	1,168.119	292.501
662.000	695.339	345.225
155.597	792.832	336.349
567.585	607.193	351.184
828.346	1,051.767	340.664
816.170	962.161	427.848
631.496	1,454.890	442.624
6,613.159	8,958.745	3,418.051
661.316	895.875	341.805

Date	Description	Amount
1890	Jan 1	100.00
1890	Feb 1	100.00
1890	Mar 1	100.00
1890	Apr 1	100.00
1890	May 1	100.00
1890	Jun 1	100.00
1890	Jul 1	100.00
1890	Aug 1	100.00
1890	Sep 1	100.00
1890	Oct 1	100.00
1890	Nov 1	100.00
1890	Dec 1	100.00
1891	Jan 1	100.00
1891	Feb 1	100.00
1891	Mar 1	100.00
1891	Apr 1	100.00
1891	May 1	100.00
1891	Jun 1	100.00
1891	Jul 1	100.00
1891	Aug 1	100.00
1891	Sep 1	100.00
1891	Oct 1	100.00
1891	Nov 1	100.00
1891	Dec 1	100.00
1892	Jan 1	100.00
1892	Feb 1	100.00
1892	Mar 1	100.00
1892	Apr 1	100.00
1892	May 1	100.00
1892	Jun 1	100.00
1892	Jul 1	100.00
1892	Aug 1	100.00
1892	Sep 1	100.00
1892	Oct 1	100.00
1892	Nov 1	100.00
1892	Dec 1	100.00

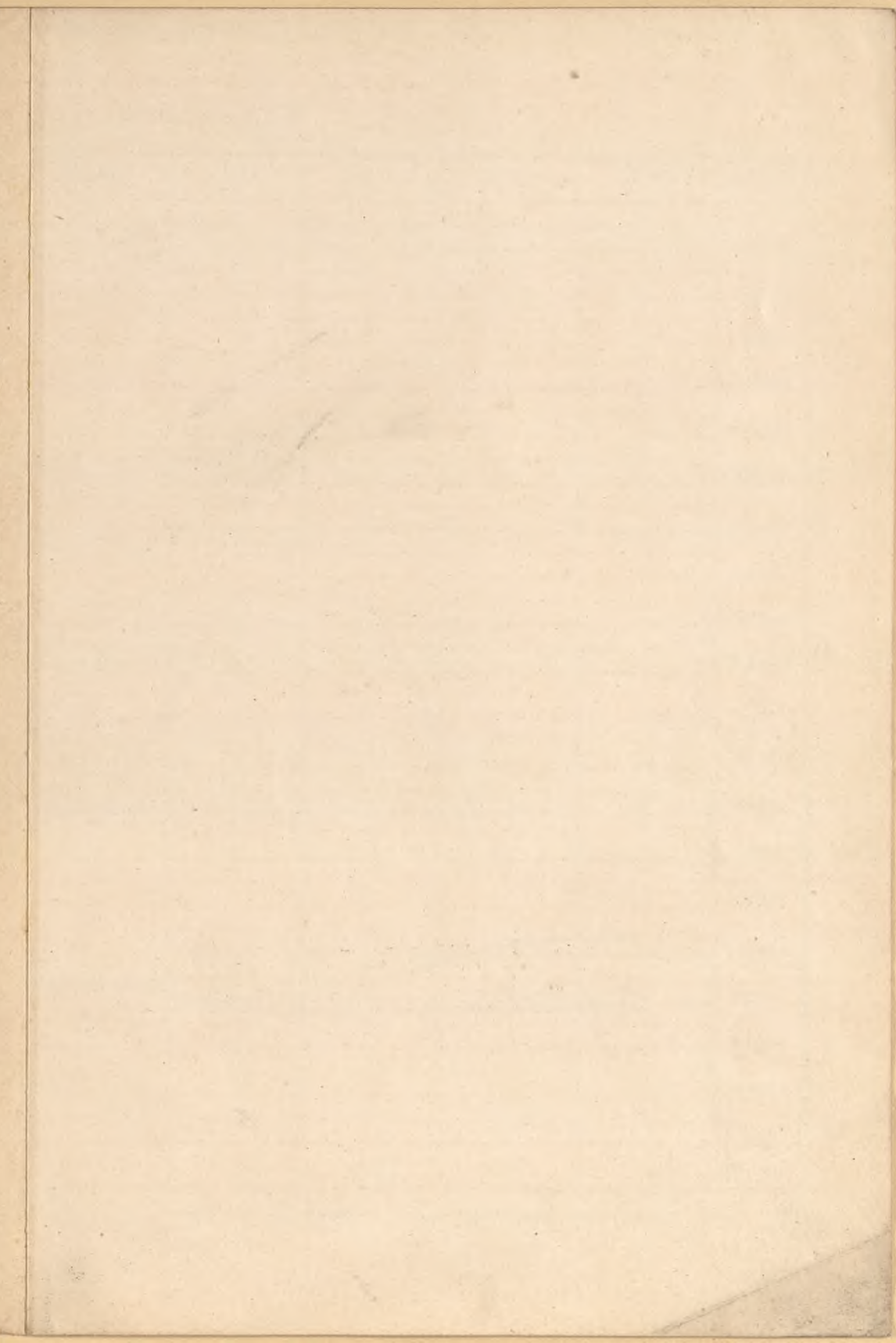


Ertrag und Abfuhr.

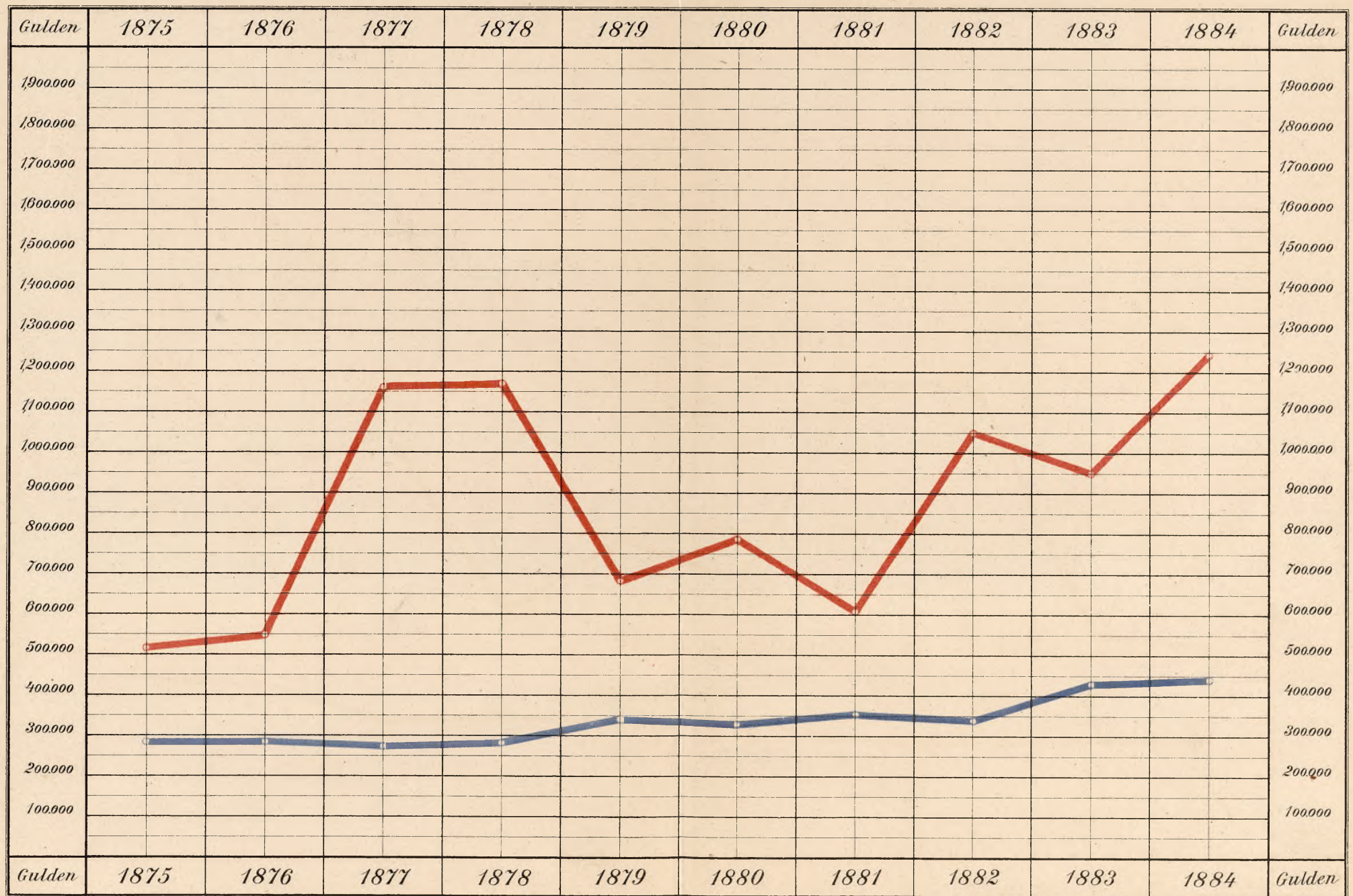


— Ertrag.

— Abfuhr.

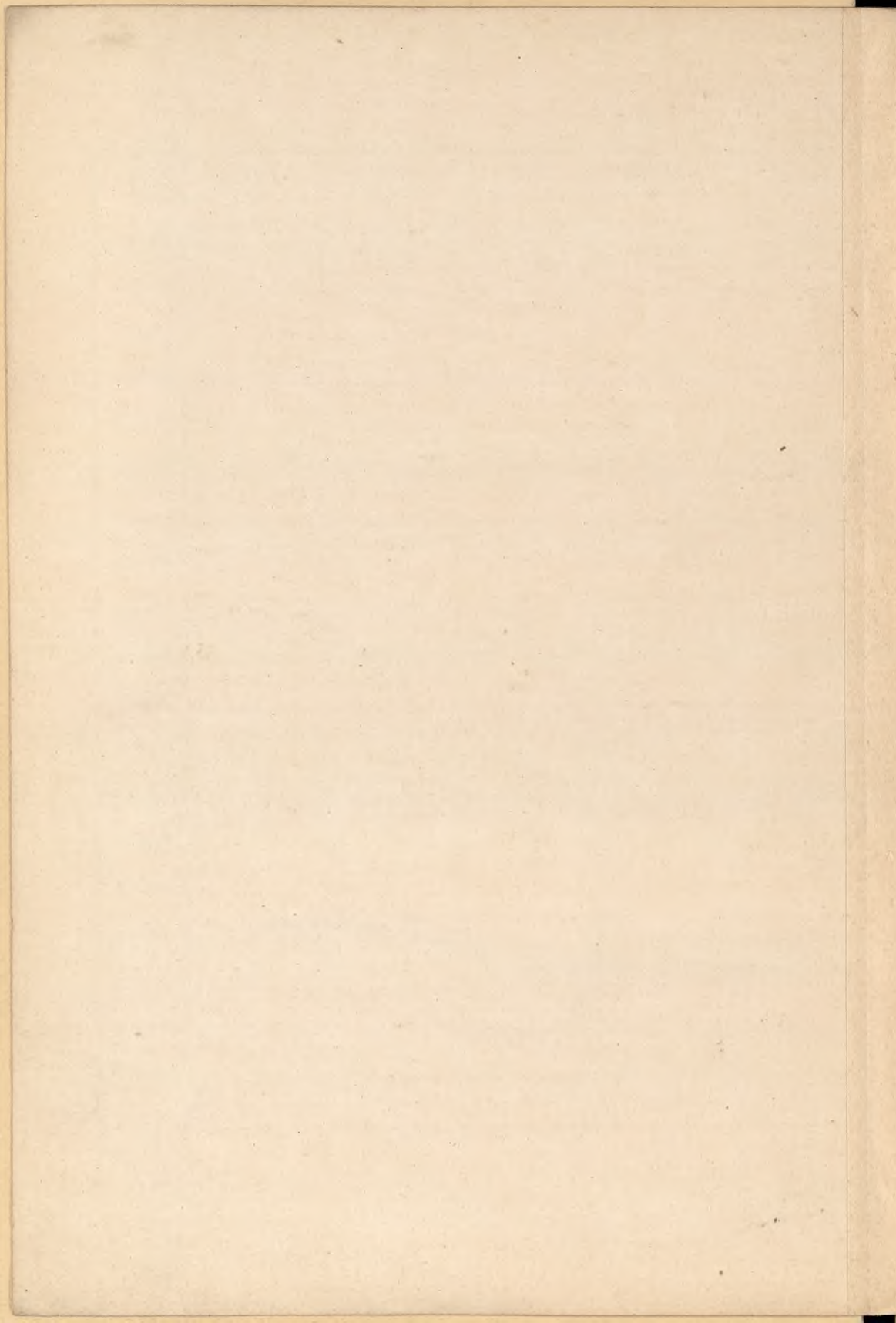


Bauten und Entwertungen.



— Bauten und Neuanschaffungen.

— Entwertungen.



BETRIEBS-VERHÄLTNISSE.

Im Jahre 1876 war der Ertrag kleiner als die Abfuhr; diese auffallende Erscheinung findet ihre Erklärung in der Ende 1876 durchgeführten Reduction der Bewerthung der grossen Brennholzvorräthe; ausserdem haben starke Ueberholzungen über den Etat stattgefunden, deren Erlös zwar die Abfuhr erhöht, aber dem Bilanz-Ertrage nicht zugerechnet wird.

Im darauffolgenden Jahre steigt der Ertrag in Folge günstiger Betriebsergebnisse bei den Hüttenwerken, während die Abfuhr sinkt in Folge des bedeutenden Capitalaufwandes bei dem Bau der Hüttenwerke in Trzinietz. In den nächsten zwei Jahren bleibt die Abfuhr nahezu constant; im Jahre 1878 sinkt der Ertrag in Folge ungünstiger Holzmarktverhältnisse.

Im Jahre 1879 wird der Ertrag durch das günstige Betriebseresultat bei den Hütten gehoben.

Im Jahre 1880 schmälern die enormen Hochwasserschäden (250.000 fl.) sowohl den Ertrag als die Abfuhr. Die Ueberschwemmung schädigte die Ernte, sie nahm viel Holz aus den Gebirgstälern fort und zerstörte eine grosse Zahl von Objecten.

Vom Jahre 1881 an steigt der Ertrag fortwährend, namentlich in Folge des erfreulichen Aufschwunges der Eisenindustrie, welcher nicht nur durch günstige Absatzverhältnisse hervorgerufen wurde, sondern auch eine Folge der vielen Reformen im Hüttenwesen ist, die eine billigere Production erreichen lassen.

Auch bei den Betrieben der Forstwirtschaft und der verschiedenen Industrien waren in den Jahren 1881—1884 sehr günstige Resultate zu verzeichnen, und es erreicht während der Periode 1875—1885 der Ertrag der Kammer Teschen im Jahre 1883 seinen

Culminationspunkt. Die Abfuhr des Jahres 1883 litt durch einen sehr hohen Aufwand für Bauzwecke (962.000 fl.); die neuen Einrichtungen bei den Kohlenwerken, der Bau der Zahnradbahn in Zakarócz und der Bau der Zuckerfabrik in Chybi bilden die wichtigsten Momente in den Investitionen des Jahres 1883.

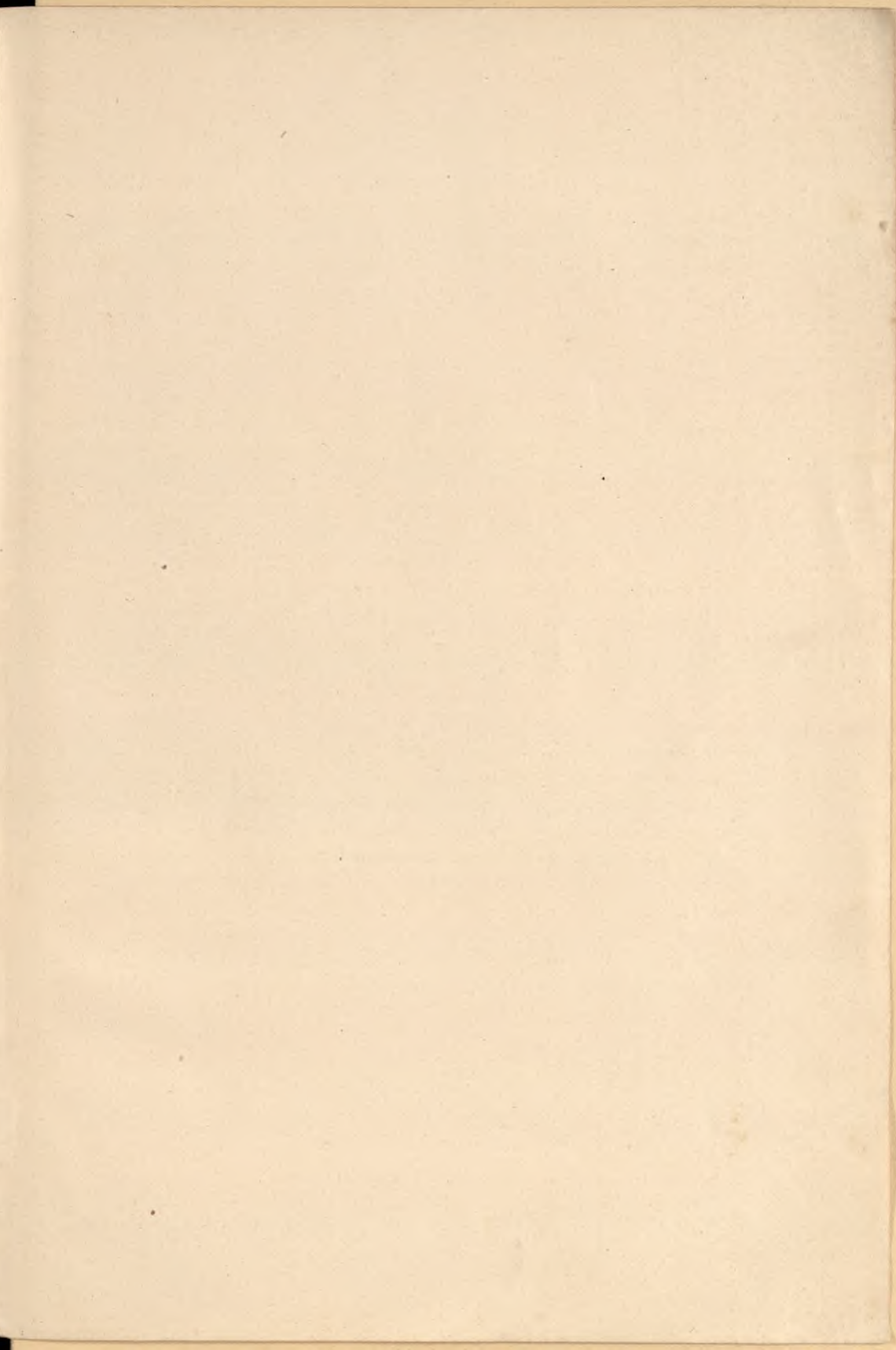
Der Rückgang im Jahre 1884 wurde hauptsächlich veranlasst durch den Ausfall von 358.612 fl. bei der Eisen-Industrie, wo schlechte Absatzverhältnisse und niedrigere Preise auftraten; auch bei der Landwirthschaft ergab sich in diesem Jahre ein namhafter Betriebsverlust. Diese ungünstigen Momente wurden theilweise ausgeglichen durch Betriebsersparnisse bei den Hütten und durch höheren Ertrag der Forste.

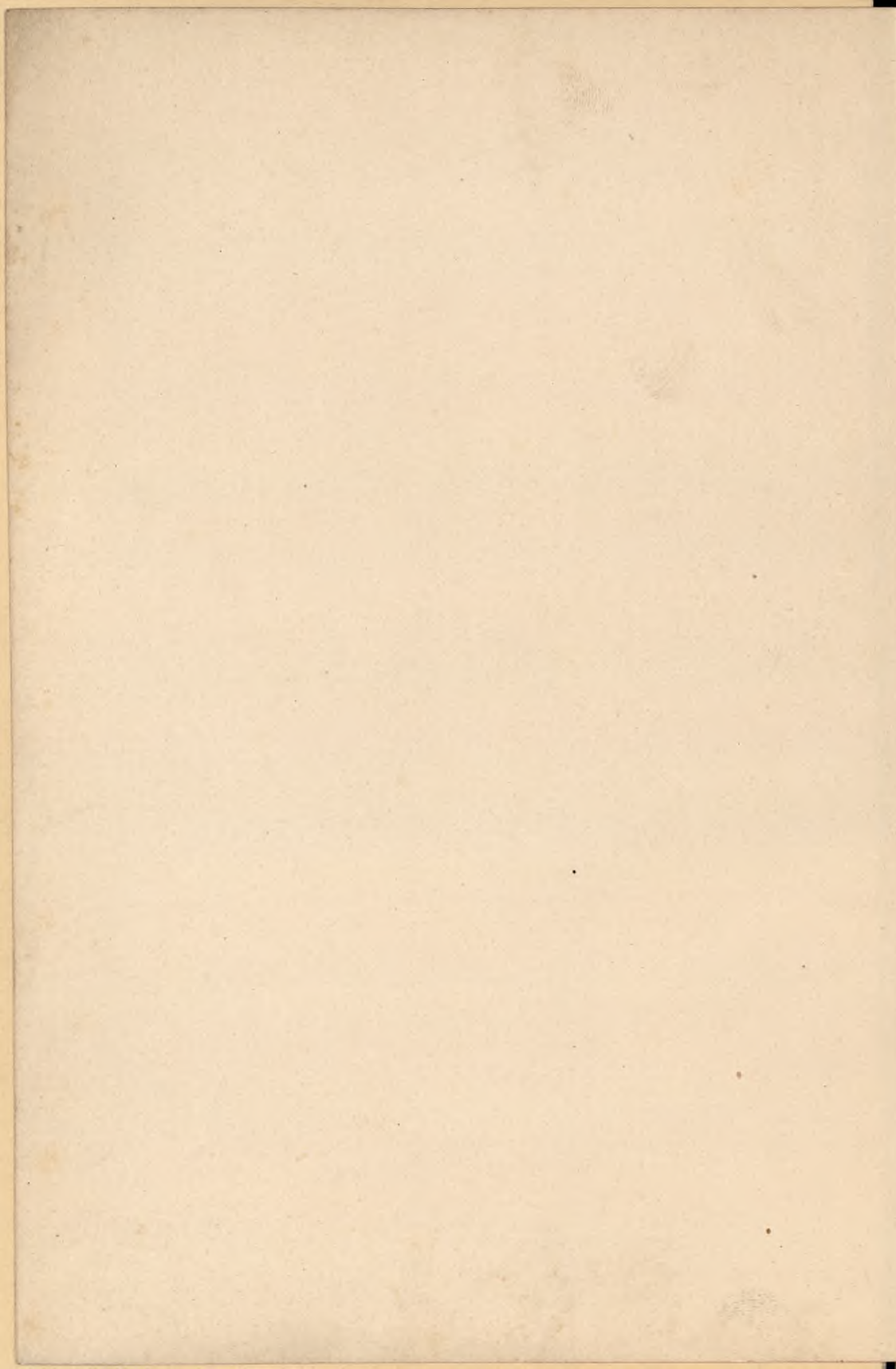
Die Abfuhr des Jahres 1884 war durch dieselben Einflüsse geschädigt; sie litt aber gegenüber dem noch immer sehr hohen Ertrage noch mehr als im Vorjahre durch hohen Bauaufwand (1,455.000 fl.). Die Vollendung der im Jahre 1883 begonnenen Arbeiten bei den Kohlenwerken, bei dem Eisensteinbergbau (Zahnradbahn) und bei der Zuckerfabrik bildete auch im Jahre 1884 die Hauptbelastung des Bau-Conto.

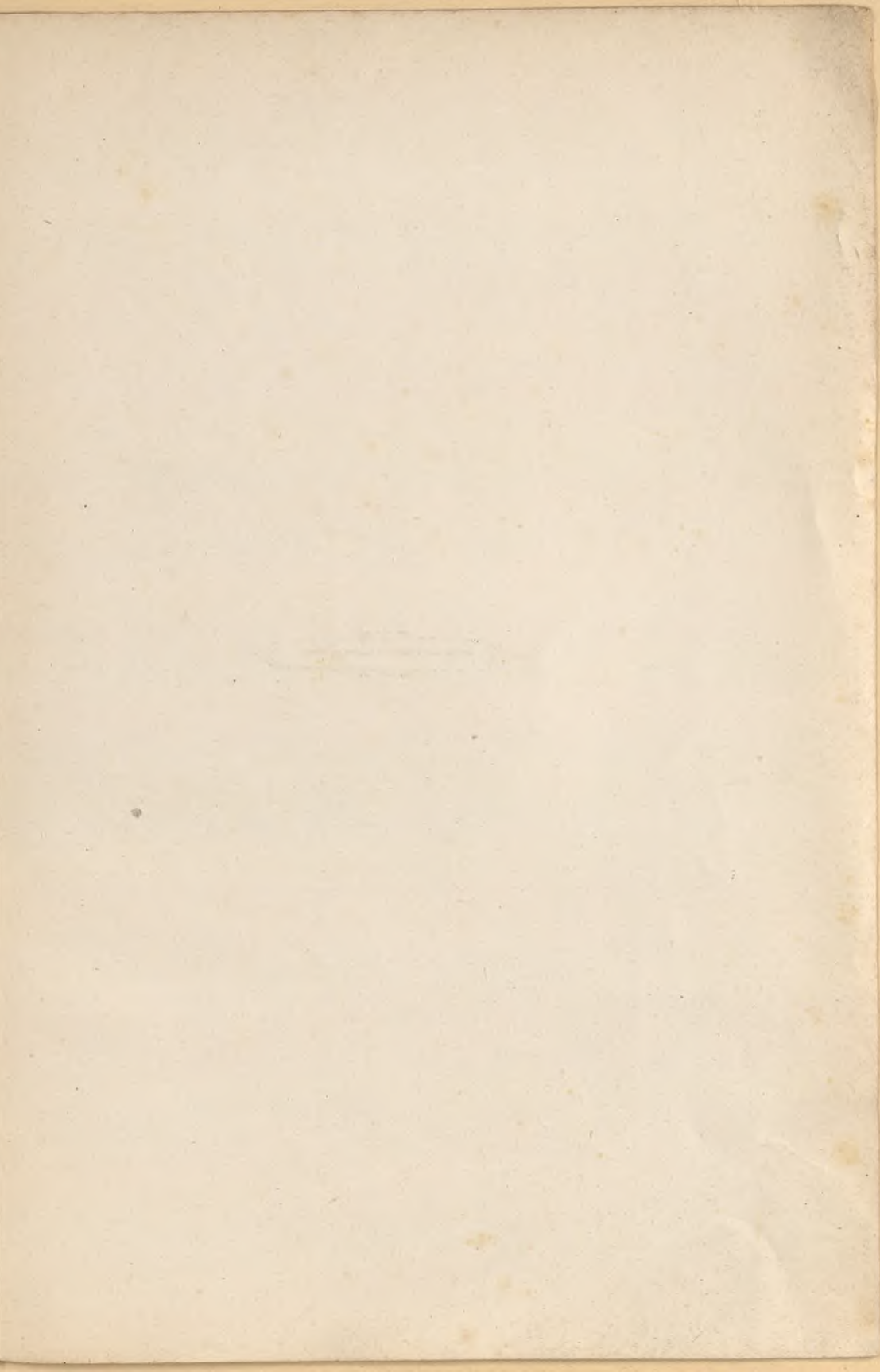
Die grossen Bau-Investitionen, welche in den letzten Jahren nothwendig waren, um die Industrie-Werke vollständig concurrenzfähig zu machen, werden im Jahre 1885 ihren Abschluss finden. Nur die Anlage des Hohenegger-Schachtes wird noch etwa drei Jahre in Anspruch nehmen, da diese Schachtanlage nicht forcirt und jährlich nur ein mässiger Geldaufwand dabei gemacht werden soll.

Durch die bedeutende Reduction des jährlichen Bau-Conto wird von nun an die Jahresabfuhr dem bilanzmässigen Ertrage viel näher kommen, als dies bisher der Fall war.









PM 5745

II

Druck von Friedrich Jasper in Wien.